

In dieser Ausgabe:

- ▶ Der EcoTalker-14
- ▶ Neues von AbleNet
- ▶ RehaCare 2008
- ▶ Bücher lesen mit dem *Tar-Heel-Reader*

- ▶ Das FAX-Formular
- ▶ Zielvokabular-Wortkarten
- ▶ Spielzeug per IR steuern
- ▶ Weihnachtsangebote bei PRD
- ▶ Eisenbahnen steuern mit dem Talker

- ▶ PRD stellt sich vor
- ▶ Wege aus der Warteschleife
- ▶ Bericht vom 7. Talkertreffen Halle / S.
- ▶ Talkertreff Baden-Württemberg
- ▶ Seminare & Termine

Neue Kommunikationshilfe: *EcoTalker-14*

JB. Mit dem EcoTalker-14 präsentieren wir Ihnen unser neues Flaggschiff und einen würdigen Nachfolger des PowerTalkers.

Mit seinem 14“-Display (36 cm Diagonale) verfügt er über eines der größten Displays heutiger Kommunikationshilfen. Es ermöglicht Felddarstellungen von 4 bis 144 Tasten. Die Tastengröße bei 144 Tasten ist exakt so wie auf dem PowerTalker mit seinen 128 Feldern und ermöglicht auch Direktselektieren ein sicheres Ansteuern. Abdeckgitter für 45, 60, 84 und 144 Felder sind erhältlich.

Angesteuert werden kann der EcoTalker direkt über sein berührungs-

Foto: PRC/PRD



empfindliches Display, mit dem Kopf per Tracker (intern oder extern), über beliebige Maus-kompatible Eingabegeräte (USB) oder per Scanning.

EcoEyegaze

Demnächst erhältlich sein wird auch eine Version, die eine Ansteuerung ausschließlich mit den Augen ermöglicht. Der EcoEyegaze wird die Augensteuerung der Firma Tobii verwenden, die für ihre Zuverlässigkeit bekannt ist. Die Kombination von effektiver Kodierung (Minspeak) und schneller Ansteuerung mit den Augen dürfte die Kommunikationsgeschwindigkeit vieler Menschen erhöhen, die ihr Gerät sonst per Scanning ansteuern müssten.

Neue Funktionen

Der EcoTalker verfügt über eine Reihe neuer Funktionen, von denen wir Ihnen hier einige vorstellen möchten.

Vokabular ausblenden

Der EcoTalker wird wie alle Kommunikationshilfen von Prentke Romich mit diversen Anwendungsprogrammen (MAPs) geliefert, also vorgeschichteten Vokabularen.

Wollten Sie Ihrem Anwender ein kleineres als das zum Teil sehr umfangreiche mit-

Fortsetzung auf Seite 2 ▶

Neues von AbleNet

JB. Eine ganze Reihe von Neuigkeiten gibt es von unserem Partner AbleNet. Bereits im letzten *MINFO* informierten wir Sie über den neuen *LINGO* sowie den verbesserten *SuperTalker DX*.

Auch die gesamte Palette der sprechenen Tasten wurde jetzt verbessert.

So verfügen *BIGmack* und *LITTLEmack* (ehemals One-Step), *BIG Step-by-Step* und *LITTLE Step-by-Step* sowie *Step-by-Step mit Ebenen* jetzt über eine deutlich verbesserte Sprachausgabequalität bei verlänger-

ter Aufnahmezeit (je 120 Sekunden, Step-by-Step mit Ebenen 240 Sekunden) und geringerem Batterieverbrauch.

Tastenkappen zum Wechseln

Weiterhin werden jetzt alle diese Tasten mit 4 **Tastenkappen** in den Farben **rot, grün, gelb** und **blau** zum Wechseln ausgeliefert. Sie können selber wählen, welche Farbe Ihre sprechende AbleNet-Taste haben soll! Die Tastenkappen werden einfach aufgeschraubt. Die transparente Tastenabdeckung SNAP ist natürlich weiterhin im Lieferumfang enthalten.

Ebenen separat aufnehmbar

Ein lang geäußerter Wunsch wurde auch erfüllt: beim *Step-by-Step mit Ebenen* kann man jetzt die 3 Ebenen unabhängig von einander aufnehmen und löschen!

Die neuen Produkte sind ab sofort erhältlich. Trotz besserer Qualität konnten die Preise gleich gehalten werden. Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch unser Weihnachtsangebot auf Seite 4! □

Foto: AbleNet



PRD stellt aus

Dieses Jahr sind wir wieder mit einem Stand auf der RehaCare International in Düsseldorf für Sie vertreten:

15.10. - 18.10.2008
Halle 5

Stand **5 B 19**

Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch unser kostenloses Seminarangebot auf der RehaCare (siehe S. 8). □



► Fortsetzung von Seite 1

Der EcoTalker

gelieferte Vokabular zur Verfügung stellen, so mussten Sie bisher nicht benötigte Aussagen löschen und sie dann peu à peu wieder hinzufügen. Jetzt können Sie Vokabular ausblenden, indem Sie einfach alle Aussagen markieren, die nicht angezeigt werden sollen. Noch einfacher geht es, indem Sie eine Liste mit den anzuzeigenden Ausdrücken laden. Der EcoTalker blendet dann automatisch alle gespeicherten Aussagen aus, die nicht in der Liste enthalten sind. Um den kompletten Wortschatz wieder anzuzeigen, genügt ein Tastendruck!

Situationsbilder

Wie schon der LightTalker, bietet auch der EcoTalker die Möglichkeit, Bilder zu importieren und als Hintergrundbilder für Seiten zu verwenden. Die Felder auf der Seite können mit zum jeweiligen Detail des Hintergrundbildes passenden Aussagen belegt werden. Diese Funktion bietet viele Einsatzmöglichkeiten in der Therapie!

Frei wählbare Scanmuster

Benutzern von 1- und 2-Tasten-Scanning bietet der EcoTalker die Möglichkeit, das Scanmuster, d.h. Muster und Reihenfolge, in denen der EcoTalker die Felder der Tastatur bei Scanning gruppiert und anbietet, völlig frei selbst zu wählen. Wichtige Bereiche des Deckblatts können so z.B. als erstes an-

geboten werden. Weiterhin kann gewählt werden, ob und wann die Wortvorschlagsfelder, die benutzerprogrammierbaren Tasten, das Textfenster und die Dialekte gescannt werden sollen.

Umfangreichere Wortvorhersage

Neben der bewährten PRD-Wortvorhersage steht jetzt zusätzlich die WordQ-Wortvorhersage zur Verfügung. Die WordQ-Wortvorhersage ist fehlertolerant, d.h. auch bei falsch geschriebenen Wörtern erfolgen Vorschläge. Weiterhin bietet WordQ eine Vorhersage des nächsten Wortes, basierend auf in der geschriebenen Sprache häufig vorkommenden Wortpaaren.

Neue Synthesen

Der EcoTalker verfügt mit den *AT&T Natural Voices* und den *RealSpeak Natural Voices* von *Scansoft* über synthetische Stimmen der neuesten Generation. Für viele Fremdsprachen sind entsprechende Stimmen erhältlich (Option).

Bluetooth-Scanning und -Computeransteuerung

Scanner können den EcoTalker auch über eine als Zubehör erhältliche Taste ansteuern, die den Funkstandard Bluetooth nutzt und nicht per Kabel an den EcoTalker angeschlossen werden muss. Auch zur Steuerung

eines Computers kann die im EcoTalker eingebaute Bluetooth-Schnittstelle verwendet werden. Über den optional erhältlichen Bluetooth-Adapter lässt sich jeder PC (ab Windows XP) per Funk steuern.

Der EcoTalker ist ab sofort erhältlich. Für eine Vorführung wenden Sie sich an Ihre/n Berater/in!

Leistungsmerkmale

- Mitgelieferte Anwendungsprogramme Wortstrategie 144, Wortstrategie 84, Quasselkiste 45, Quasselkiste 15, englische Wortstrategie 144
- 6 Benutzerbereiche
- Synthetische und natürliche Sprachausgabe
- Fremdsprachen optional
- Ansteuerung: Tastatur, Tracker (intern/extern), Augensteuerung, Maus-kompatible USB-Geräte, digitaler Joystick, 1- / 2-Tasten-Scanning
- Abdeckgitter für 45, 60, 84 und 144 Tasten optional erhältlich
- Notizbücher
- Umfeldkontrolle
- Wiedergabe von MP3- und WMA-Dateien
- PCS- und METACOM-Symbolsammlung optional
- Computersteuerung über USB oder Bluetooth (optional) möglich
- integrierter Akku für bis zu 8 h Betrieb
- Größe: 34 x 24 x 8 cm, Gewicht: 3,5 kg □

Bücher lesen mit dem „Tar Heel Reader“

PA. Attraktive Bücher für ältere Schüler am Anfang des Leselernprozesses zu finden, ist oft keine leichte Aufgabe. Sehr einfache Bücher werden natürlich meistens für junge Kinder geschrieben und sind deshalb oft für jugendliche Schüler nicht interessant. Diese Tatsache macht es zunehmend schwierig ältere Schüler für das Lesen zu begeistern.

Aus diesem Grund hat Karen Erikson, eine bekannte amerikanische Expertin für Schriftspracherwerb und Unterstützte Kommunikation, mit einem Softwareteam zusammen den „Tar Heel Reader“¹ entwickelt, eine spannende und sogar kostenlose UK-Internet-Ressource. Die Bedienung ist zur Zeit auf Englisch möglich, aber es wurden bereits erste deutsche Optionen eingebaut, so dass das Tool bereits deutschen Benutzern zur Verfügung steht. Sobald mehr Benutzer aus Deutschland teilnehmen, wird eine komplett deutsche Fassung installiert (mehr dazu am Ende dieses Artikels).

Was macht Tar Heel Reader?

Auf der Seite von Tar Heel Reader kön-

1: „Tar Heel“ ist der Spitzname der Universität von North Carolina, an der die Entwickler tätig sind.

nen Lehrer, Eltern oder sogar Schüler eigene Bilderbücher auf einfachste Weise erstellen und in einer Online-Bibliothek zusam-

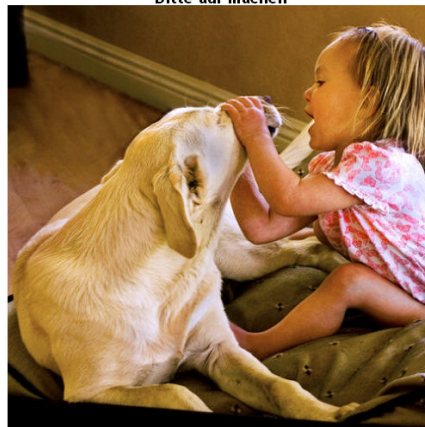
menstellen. Um Bilder zur Verfügung zu stellen, hat die Website eine direkte Verbindung zu Flickr (www.flickr.com, ein öffentliches Fotoarchiv). Eigene Bilder können auch hochgeladen und integriert werden. Erstellte Bücher lassen sich online lesen oder werden von einer von drei deutschen Stimmen (oder natürlich auf Englisch) vorgelesen.

Weiter können Bücher in Sekunden heruntergeladen werden; anschließend können sie entweder mit Powerpoint weitergelesen oder auf Papier ausgedruckt werden. Da der Zugang zu Tar Heel Reader kostenlos ist, können in der Schule erstellte Bücher von zu Hause aus eingesehen werden und umgekehrt.

Wie kommt man zum Tar Heel Reader?

Die Website finden Sie unter <http://tarheelreader.org/>. Haben Sie die Seite gefunden, werden Sie dazu aufgefordert sich anzumelden. Dazu benötigen Sie einen sogenannten *Invitation Code*, eine Art Einladung. Bitte wenden Sie sich an mich (per E-Mail an paul@minspeak.de), um einen per-

Tar Heel Reader
Bitte auf machen



Bitte auf machen!

◀ Go back one page

Next page ▶

Eine Seite aus dem Buch „Bitte auf machen“ in Tar Heel Reader

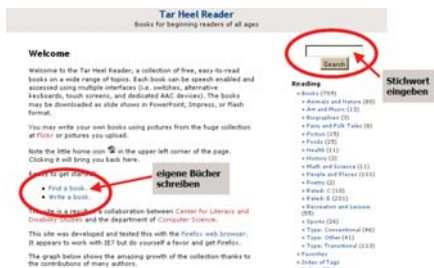
sönlichen Einladungscode zu erhalten.



Sind Sie angemeldet, wird Ihnen ein Passwort zugeschickt. In Zukunft brauchen Sie sich nicht mehr extra anzumelden.

Wie fängt man an?

Auf der Willkommenseite geben Sie vielleicht zuerst das Stichwort „German“ in das Suchfenster ein.



Dabei werden Sie ein paar Bücher entdecken, die bereits auf Deutsch erstellt wurden. Klicken Sie auf die Kästen oben links bei den Büchern und dann auf das Feld „Update Favourites“. Die gewählten Bücher werden in Ihre Favoritenliste eingetragen. Wählen Sie jetzt eine Stimme (Mann, Frau oder Kind), und die Bücher können vorgelesen werden. Sie werden schnell auf Ideen für Ihre eigenen Bücher und den Einsatz mit Ihren Schülern kommen.

Wie funktioniert die Ansteuerung?

Stellt ein Schüler eine Liste seiner Lieblingsbücher zusammen, kann er ein beliebiges Buch auswählen, anschauen, vorlesen lassen und austauschen. Der ganze Prozess (auswählen, blättern, vorlesen lassen oder neu auswählen) funktioniert – egal, ob mit Tastatur, Maus, externen Tasten oder Talker – mit nur zwei Befehlen. Das bedeutet, dass auch für Schüler mit einer Körperbehinderung die Ansteuerung über zwei Tasten mit einem Tastenadapter wie dem *Switch Interface Pro* möglich ist. Mit einem Talker wie dem Power-, Small- oder LightTalker ist die Ansteuerung ein Kinderspiel.

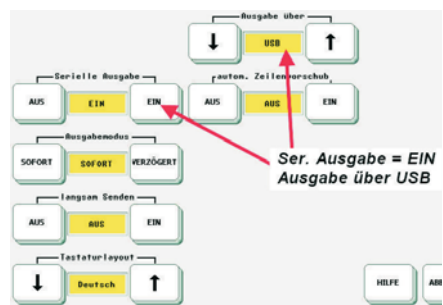
Tastatur: Mit den Pfeiltasten „links“ und „rechts“ können Ihre Schüler alle Bücher in der Favoritenliste selbstständig betrachten und eines davon auswählen. Jedes Buch kann der Schüler mit den beiden Tasten er-

forschen und vorlesen lassen, um es anschließend noch mal zu wählen oder mit einem neuen Buch zu beginnen.

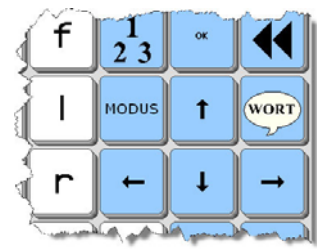
Tastenadapter Switch Interface Pro: Mit dem Tastenadapter TAPRO haben auch Schüler mit schweren Körperbehinderungen die Chance, einen selbständigen Umgang mit diesen elektronischen Büchern zu erfahren. Sie brauchen dabei z.B. nur zwei Jelly-Bean oder Specs-Tasten. Die Tasten werden in die Buchsen 1 & 2 des TAPROs gesteckt. Mit den grünen Einstellungen des Adapters funktionieren die Tasten als „Pfeil links“ und „Pfeil rechts“.

Talker: Mit einem Talker eröffnet diese Website weitere kreative Möglichkeiten. Benutzer können nicht nur die Bücher selbständig vorlesen lassen, sie können sogar Bücher aktiv mitgestalten und dann selbst von Zuhause aus darauf zugreifen. Hier sind beispielhaft die Einstellungen für den Small-Talker mit dem Programm „Quasselkiste 45“ aufgezeigt (für die anderen Geräte schlagen Sie im Handbuch unter „Computeransteuerung“ nach).

Verbinden Sie Talker und Computer mit dem mitgelieferten USB-Kabel. In der Toolbox öffnen Sie das Menü „AUSGABE“.



Stellen Sie die Ausgabe auf USB und die serielle Ausgabe auf EIN. Wechseln Sie zur Schriftebene der Quasselkiste 45. Mit den Pfeiltasten können Geschichten gewählt und vorgelesen werden.



Im Minspeakmodus kann der Benutzer des Talkers die Geschichte jetzt kommentieren oder nacherzählen. Im Schriftmodus kann er die einfachen Texte abschreiben und mit der Stimme des Talkers anhören. Da der Talker auch als Tastatur dienen kann, ist es für den Benutzer möglich, die Texte der Geschichte sowohl in Minspeak als auch im Schriftmodus alleine oder mit Hilfe zu gestalten.

Die Zukunft

Die Website www.tarheelreader.org kann ein wichtiges Werkzeug bei der Vermittlung von Schriftsprache werden. Wir können alle dabei helfen, indem wir unsere eigenen Ideen dort der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Weiter werden ein oder zwei Freiwillige benötigt. Jemand muss die Menütexte der Website ins Deutsche übersetzen. Und es wird eine kleine, langfristige Betreuung nötig sein, damit sich keine bösen Überraschungen unter den deutschen Geschichten einschleichen. Wer Interesse an einer oder beiden Aufgaben hat, kann sich bei mir melden (per E-Mail an paul@minspeak.de), und ich werde den weiteren Kontakt organisieren. □

Schneller zum KV mit dem FAX-Formular

BP. „Guten Tag. Ich benötige einen Kostenvoranschlag, um einen Step-by-Step für meine Tochter zu beantragen. Bitte rufen Sie mich an.“ Oder: „Für meinen Patienten Herrn XY hätte ich gerne einen Kostenvoranschlag für einen GoTalk 20+. Was muss ich tun?“. So oder ähnlich beginnen häufig Nachrichten auf dem Anrufbeantworter in meinem Büro.

Da ich im Außendienst viel unterwegs bin, gelingt es mir nicht immer, am selben Tag zurückzurufen. Und am nächsten Tag erreiche ich vielleicht erst nach mehreren Versuchen die Person, die um Rückruf gebeten hat. Dann frage ich die entsprechenden Informationen ab „Für wen ist das Hilfsmittel?“, „Wann ist die Person geboren?“, „Wohin soll der Kostenvoranschlag geschickt werden?“ usw. Die Daten gebe ich per E-Mail oder per Fax weiter an das PRD-Büro

in Kassel.

Auf diese Weise kann es schon einmal einige Tage dauern, ehe der gewünschte Kostenvoranschlag oder die bestellten Hilfsmittel an Sie abgeschickt werden können.

Wenn Sie keine Beratung benötigen, weil Sie selbst schon wissen, welches Hilfsmittel Sie brauchen (z.B. weil die Lehrerin oder ein Therapeut Sie informiert haben), können Sie dieses Verfahren zeitlich verkürzen.

Statt auf einen Rückruf von mir oder von meinen Kollegen zu warten, können Sie einfach das FAX-KV-Formular von unserer Homepage herunterladen, es ausdrucken, ausfüllen und direkt an die PRD-Zentrale faxen oder schicken.

Die entsprechende PDF-Datei „KV-Faxformular“ finden Sie in der Rubrik *Download – Katalog, Preise & Formulare – Angebots- & Bestellformular*. □

Wortkarten mit den Ikonensequenzen der Zielvokabular-Poster

BP. Bei Talkereinweisungen und auf Seminaren werden wir häufig nach Materialien zu den Zielvokabular-Postern gefragt.

Auf unserer Homepage www.prentke-romich.de finden Sie im Downloadbereich unter dem Stichwort „Zielvokabular“ 3 Dateien mit den Ikonensequenzen aller Wörter der Zielvokabular-Poster für unsere Anwendungsprogramme „Quasselkiste 45“, „Wortstrategie 84“ und „Deutsche Wortstrategie“.

Die Wortkarten können Sie nutzen, um beispielsweise

- einzelne Wörter gesondert zu zeigen
- Wortkombinationen zu legen: ich nicht /

- jetzt du / Musik gut / Junge ärgern
- Gegenstände im Raum zu beschriften, z.B. am Fenster: auf / zu / kalt / draußen / sehen...
- Memory oder andere Zuordnungsspiele zu spielen

Aufbau der Dateien

Die Anordnung der Wörter entspricht den Gruppen auf den Postern. Zu den Kategorien der Hauptwörter sind jeweils Beispiele ergänzt worden.

Auf den letzten Seiten gibt es eine Übersicht über die Wortgruppen und die jeweiligen Seitenzahlen.

Als Formatgrundlage wird die Avery – Visitenkartenvorlage L 7413 benutzt, die pro DinA4-Seite 10 Karten im Format 5,08x9 cm beinhaltet.

Sie können die Ikonensequenzen entweder direkt auf das entsprechende Visitenkartepapier drucken oder natürlich auch auf ganz normales Papier, das Sie ggf. laminieren sollten, bevor Sie es entlang der gelben Linien in einzelne Karten schneiden.

Tipp: Wenn Sie zusätzlich eigene Wortkarten erstellen möchten, empfehlen wir Ihnen, dafür die Datei „Wortkarten_Tabellenvorlage.dot“ zu nutzen.

Mit Hilfe der Funktion „Schreiben mit Ikonen“ aus der Emulation Pro können Sie eigene Ikonensequenzen erstellen und in diese Vorlage einfügen.

Nähere Informationen zu „Schreiben mit Ikonen“ finden Sie auch im [MINFO 2-2006](#) (Seite 1-2), das Sie ebenfalls von unserer Homepage downloaden können. □



Heißer Tipp!

Neues Spielzeug für die Infrarotoption des Talkers

MG. Manchmal muss ich durch Spielzeugläden gehen, um das Kind in mir zufrieden zu stellen. Ich selbst bin ein Fan von Autorennbahnen. Vor einigen Jahren faszinierte mich das *Lego Robotics System*, auch dahingehend, dass diese selbstgebaute Roboter mittels Infrarot fernbedienbar waren. Das System stellte sich dann aber doch als zu komplex dar, um es als Spielzeug für motorisch beeinträchtigte Talker-Kinder zu empfehlen.

Bei meinem letzten Streifzug durchs Land der Spielzeuge ist mir aber ein Robotersystem in die Hände gefallen, das ich klasse finde. Die Firma *WowWee* (googlen!) bietet Roboter an, die komplett per Infrarot steuerbar sind. Ich selbst habe mir eine Krabbe besorgt, die sich in alle Richtungen bewegen lässt und zwar auf IR-Befehl! Sie ist wie alle Roboter dieses Herstellers programmierbar, sie ist mit Sensoren ausgestattet, die die Krabbe vor Hindernissen ausweichen lässt, sie reagiert auf Geräusche, macht Geräusche, sucht die Umgebung nach Merkmalen ab, um dann auf etwas zuzugehen oder eben davon weg, und das schnell oder langsam.

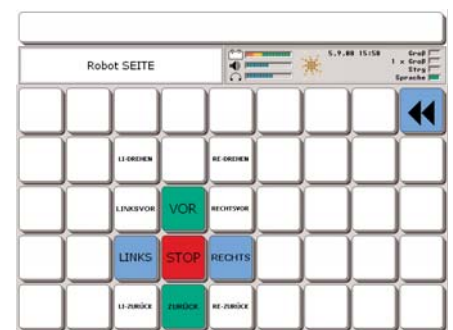
Der Hersteller bietet menschliche Roboter an, Robot-Dinosaurier, Robot-Schlangen und Robot-Hunde.



Foto: PRD

Die Infrarotoption unserer Talker ermöglicht Ihnen nun, alle Befehle, die per Fernbedienung an die Robots gesendet werden, auch im Talker zu speichern. Wer alle Optionen des Robots nutzen will, muss viele Befehle eingeben, und es werden mehrere Seiten notwendig sein, um sie alle unterzubringen. (Die Benutzung der Infrarot-

schnittstelle des Talkers ist im Handbuch im Kapitel „Umfeldkontrolle“ beschrieben).



Eine von mehreren Seiten zur Ansteuerung des Robots.

Interessant finde ich an diesem Spielzeug, dass es dem Kind echte Einflussmöglichkeiten bietet, und zwar auf recht komplexem Niveau. Viele mögen sich noch an die *Playmobil-Eisenbahn* erinnern (siehe *Das riesengroße Weihnachtsgeschenk*, [MINFO 4-2004](#)), deren Fernbedienung mittels Batterieunterbrecher motorisch beeinträchtigen Kindern ermöglicht, diese Bahn auf einfache Weise zu steuern.

Vielleicht steht ja jetzt 4 Jahre später ein Roboter unter dem Tannenbaum? □

Alle Jahre wieder: Weihnachtsangebote bei PRD

MS. Alle Jahre wieder überlegen wir, welche Weihnachtsangebote wir Ihnen beschreiben können. In diesem Jahr haben wir uns aus aktuellem Anlass für folgende Variante entschieden:

Angebot 1: „Alle machen mit!“



Foto: PRD

Das Praxisbuch „Alle machen mit!“ haben wir im Frühjahr dieses Jahres fertig gestellt. Hierin werden 25 alltagsrelevante Tätigkei-

ten vorgestellt und für jede dieser Tätigkeiten verschiedene Adaptionmöglichkeiten beschrieben, mit deren Hilfe Partizipation auch für eine Person mit schwerer Behinderung möglich wird (siehe **MINFO 2-2008** und **MINFO 3-2008**). Der reguläre Preis des Buches beträgt 29 € inkl. Versand. Während unserer Weihnachtsaktion erhalten Sie es für nur 20 € inkl. Versand.

Angebot 2: Step-by-Step mit Ebenen



Foto: AbleNet

Die neue Generation der sprechenden Tasten ist da (siehe Seite 1)! Ganz besonders positiv wirkt sich das auf die Möglichkeiten

des *Step-by-Step mit Ebenen* aus: Endlich können Sie die 3 Ebenen getrennt aufnehmen! Und die Aufnahmezeit beträgt jetzt 240 statt 75 Sekunden. Somit bietet Ihnen der neue *Step-by-Step mit Ebenen* ein viel größeres Maß an Flexibilität. Für nur 230 € inkl. Versand (statt 260 € zzgl. Versand) können Sie alle Vorteile dieser neuen sprechenden Taste in Ihrem Alltag erproben!

Angebot 3: Angebot 1 + Angebot 2

Wenn Sie sich für beide Weihnachtsangebote entscheiden, wird es noch preiswerter für Sie! „Alle machen mit!“ und den neuen *Step-by-Step mit Ebenen* erhalten Sie für zusammen 240 € inkl. Versand. Sie sparen noch einmal 10 €!

Alle Angebote sind gültig bis zum 22.12.2008. Wie immer gelten die Angebote nicht für gewerbliche Wiederverkäufer. Die Lieferung erfolgt in der Reihenfolge des Bestelleingangs und nur solange der Vorrat reicht! □

Praxistipp: XL-Talker mit LEGO Eisenbahn

Von Stefan Stolze.

Ich finde das Projekt „PRD-Ideen des Monats“ sehr gut. In diesem Zusammenhang auch ein Projekt, welches ich für unseren Sohn Johannes realisiert habe:

Unser Sohn Johannes nutzt seit einigen Monaten mit viel Elan und Freude den XL-Talker, wobei er den Talker ausschließlich mit einer Hand über zwei Tasten bedienen kann.

Zu seinem letzten Geburtstag hat Johannes von uns eine LEGO-Eisenbahn (Modell: LEGO 7898 - City) bekommen, für die ich die Infrarot-Schnittstelle des Talkers nutze, um Johannes die Ansteuerung der Eisenbahn über die zwei Tasten zu ermöglichen: „Vorwärts“ und „Rückwärts“ in jeweils verschiedenen Geschwindigkeiten und „Anhalten“, alles unterlegt mit entsprechenden Eisenbahngeräuschen für ICE und Güterzug.



Diese Möglichkeit des Spielens hat für Johannes auch einen sehr integrativen Charakter, da seine nicht behinderte Schwester nun Tunnel und Bahnhöfe baut und Johannes die Steuerung des Zuges übernimmt.

Vielleicht ist dies auch eine Anregung für andere Nutzer.

Stefan Stolze aus Berlin □



Fotos: Stefan Stolze

Mit dem Talker eine Eisenbahn steuern!

Von Maria Vega Draube.

Hier ist ein Beitrag für das nächste Minfo, der – wie wir denken – für viele noch vor Weihnachten interessant sein könnte!

Inspiziert durch den ferngesteuerten Traktor, der im Frühjahr im **MINFO** erschien, haben Verwandte von uns nach vergleichbarem Spielzeug für unseren Sohn (10 Jahre) gesucht und etwas mindestens genauso Tolles gefunden! Nicht so kompliziert, aber umso effektiver. Es handelt sich um einen „Schnellzug mit Infrarot Fernbedienung“ von der Firma „Spielmaus“ (Vedes AG). Sie wird von einer kleinen Fernbedienung durch Infrarot gesteuert und somit sind die Befehle problemlos dem Talker zu übertragen.

Die Eisenbahn ist von der Größe vergleichbar mit der Brio Bahn, fährt auf solchen Schienen und passt auch auf anderen Marken. Somit ist eine sehr große Ausbaumöglichkeit da (Brücken, Tunnel, Schranke...). Der Talker kann folgende Befehle lernen: vorwärts fahren, rückwärts fahren, anhalten, Licht ein- und ausschalten und viele verschiedene Geräusche erzeugen wie: Hupe, Bahnhofs-Durchsage, Schranke, usw.

Es hat sich absolut bewährt und ist auch für Jüngere sehr zu empfehlen!

Maria Vega Draube. □

Weiterer Ausbau des Berater/innen-Netzwerks: Neue Beraterin in Nordrhein-Westfalen

Liebe Minfo-Leser,

Am 1.10. fange ich als Beraterin bei PRD an. Zusammen mit Elisabeth Rolf und Martin Gülden werde ich Westdeutschland betreuen. Mit diesen Zeilen möchte ich mich kurz vorstellen.



Foto: privat

Mein Name ist Ursula Adriaens. Ich habe an der LMU in München Phonetik und Sprachliche Kommunikation studiert und mit Magister Artium abgeschlossen. Ab 1993 war ich bei der niederländischen Prentke Romich Vertretung tätig. Dort habe ich mich eingehend mit den Produkten von Prentke

Romich vertraut gemacht. Ich war maßgeblich an der Entwicklung der niederländischen Wortstrategie beteiligt und habe unter anderem eine niederländische Version der Quasselkiste entwickelt. Darüber hinaus habe ich Minspeak-Benutzer betreut und mit ihnen neue erfolgreiche Kommunikationsstrategien erarbeitet.

In den letzten Jahren habe ich als selbständige Beraterin gearbeitet und mit großer Begeisterung Talker-Benutzer und ihr Umfeld geschult und betreut. Nun freue ich mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem gesamten Prentke Romich-Team und insbesondere mit allen Talker-Benutzern, Familien und Betreuern in Nordrhein-Westfalen.

Da die Kontakte für die Berater in NRW nun zentral über Kassel laufen, können Sie mich über Frau Petrich unter der Telefonnummer (0561) 78559-18 erreichen.

Meine E-Mail-Adresse lautet u.adriaens@prentke-romich.de. Weitere Kontaktdaten werden online und im nächsten Minfo veröffentlicht.

Bis bald,
Ihre Ursula Adriaens

PRD stellt sich vor

Guten Tag,
ich möchte mich kurz vorstellen: Mein Name ist Tanja Petrich und ich bin seit August Teil des Prentke Romich-Teams!



Foto: PRD

Meine Hauptaufgabe ist die Kostenträgerberatung. Wenn Sie Fragen zur Beantragung eines Hilfsmittels oder zur Formulierung eines Widerspruchs haben, freue ich mich auf Ihren Anruf!

Desweiteren habe ich die Terminkoordination für unsere Berater in Nordrhein-Westfalen übernommen. Wenn Sie tagsüber versuchen, Elisabeth Rolf, Martin Gülden oder unsere neue Kollegin Frau Adriaens (siehe Artikel links) telefonisch zu erreichen, wundern Sie sich also nicht, wenn Sie mich am Telefon haben! Gerne nehme ich Ihre Anfragen entgegen und verbe Termine für einen Besuch eines Beraters.

Sie erreichen mich in unserer Kasseler Zentrale zu den üblichen Bürozeiten per Telefon unter (0561) 78559-18 und per E-Mail an t.petrich@prentke-romich.de □

Wege aus der Warteschleife

PS. In den letzten Jahren ist unser Telefonaufkommen deutlich gestiegen. Um die 160 Telefonate werden von uns täglich geführt, 2/3 davon sind eingehende Gespräche, also Ihre Anrufe. Wer an einem Montagmorgen mal versucht hat, bei PRD in Kassel anzurufen, ist sicherlich schon mal in unserer Warteschleife gelandet, einem technischen Hilfsmittel, das mehr als einer Person zur Zeit gestattet, die Zentrale (78559-0) anzurufen.

Natürlich ist es nicht unsere Absicht, Anrufer am Telefon schmoren zu lassen, aber es gibt Zeiten, da ist bei uns telefonisch kein Durchkommen. Das liegt daran, dass insbesondere am Vormittag viele LehrerInnen, Eltern und Therapeuten anrufen, um technische Probleme mit Talkern zu lösen, Bestellungen aufzugeben oder Kostenvorschläge anzufordern. Wer sich die Zeit nehmen kann, sollte nach der Mittagspause anrufen, denn am Nachmittag erhalten wir wesentlich weniger Anrufe als vormittags.

Und wer über ein Fax verfügt, kann für Bestellungen oder die Beantragung eines Kostenvorschlags unser **Fax-Formular** benutzen (siehe auch Artikel auf Seite 3). Es befindet sich ganz hinten im Katalog. Falls es bereits benutzt wurde, können Sie es von unserer Homepage herunterladen. Dort sind alle einfachen Kommunikationshilfen nebst

Zubehör und Halterungen aufgelistet und müssen nur noch angekreuzt werden. Artikel, die nicht auf der Liste stehen, können in die Leerzeilen am unteren Ende des Formulars handschriftlich eingetragen werden.

Eine weitere Möglichkeit, die Warteschleife zu umgehen, besteht darin, Ihren Ansprechpartner direkt anzurufen:

Technik-Hotline und Reparaturen

- Marc Bauer 05 61 / 78 55 9-16
- Axel Dietrich 05 61 / 78 55 9-16
- Karl-Heinz Langlotz 05 61 / 78 55 9-16

Bestellungen, Lieferungen, Versand

- Jörn Briehl 05 61 / 78 55 9-22
- Dirk Hänsel 05 61 / 78 55 9-15
- Elke Hait 05 61 / 78 55 9-21
- Hella Logsch 05 61 / 78 55 9-14

Kostenvorschläge und Seminare

- Soheila Mangal 05 61 / 78 55 9-20

Kostenträgerberatung & Terminkoordination NRW

- Tanja Petrich 05 61 / 78 55 9-18

Leihen und Mahnwesen

- Iris Krems 05 61 / 78 55 9-13

Sollte trotz aller Anstrengungen Ihrer-

und unsererseits die Zentrale mal wieder besetzt sein und Sie partout nicht durchkommen können, dann können Sie mir auch einfach eine eMail schicken.

Schreiben Sie an p.siebert@prentke-romich.de oder an info@prentke-romich.de.

Ich freue mich von Ihnen zu hören – so oder so... □

7. Talkertreffen in Halle / Saale

JN. Am Samstag, den 6.9.2008, fand das mittlerweile 7. Talkertreffen der Stadt Halle statt. Erstmals war der Veranstaltungsort keine Schule, sondern das Sozialpädiatrische Zentrum am Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara.

Das SPZ war Gastgeber und im Krankenhaus selbst kursierten im Vorfeld viele Gerüchte über Talkertreffen oder Walkie Talkie Veranstaltungen, die aber alle aufgelöst werden konnten. Nach der feierlichen Eröffnung durch Ines Steinmetzger und Katharina Remmert begrüßte auch der ärztliche Direktor Chefarzt Dr. Asperger die ca. 150 Teilnehmer.

Anschließend sangen alle MitarbeiterInnen des SPZ ein Gebärdenlied zum Mitmachen nicht nur für die 28 NutzerInnen alternativer Kommunikationssysteme. Der leitende Psychologe ließ es sich nicht nehmen, sie auf der Ukulele zu begleiten.

Getreu dem Motto „Fremde Länder – Wir

laden ein zu einer Reise um die Welt“ standen 4 Workshops zur Auswahl: *Länderkönig, Ein tierischer Besuch in Afrika, Traumland-Schlemmerland und Regenzeit in Australien.*

Wie immer gab es auch in diesem Jahr Gelegenheit, sich bei Kaffee, Kuchen und Bratwurst auszutauschen sowie sich über die Aktivitäten des Lebens(t)raum e.V. und der Selbsthilfegruppe Unterstützte Kommunikation sowie über Produktneuheiten bei PRD zu informieren. Großen Anklang fand auch die Möglichkeit, sich bunte Strähnen ins Haar flechten zu lassen.

Vielen Dank für diesen kommunikativen und schönen Tag an das gesamte Team des SPZ Halle, besonders aber an Ines Steinmetzger und Katharina Remmert. Ein extra Dankeschön ebenso an den Lebens(t)raum e.V., der mit dem Starten von Wunschluftballons für einen schönen gemeinsamen Abschluss sorgte. □



Foto: Jutta Neuhaus (2), Ines Steinmetzger (6)



Überregionaler Talker-Treff in Baden-Württemberg

Von Markus Knab.

Am Samstag, den 29. November 2008, findet wieder ein überregionaler Talker-Treff an der Ludwig-Guttman-Schule in Karlsbad-Langensteinbach statt.

An diesem Tag soll es wieder verschiedene Angebote für Talker-Nutzer, Assistenten, Eltern, Lehrer und andere Interessenten geben. Es sind Spiele und Workshops für und mit dem Talker geplant.

Darüber hinaus soll aber vor allem viel

Zeit zum Kennenlernen und zum Austausch sein.

- **Termin:** 29.11.2008
- **Ludwig-Guttman-Schule** (Schule für Körperbehinderte)
- **Karlsbad-Langensteinbach** (bei Karlsruhe)
- **Zeit:** 10:00 - 16:00 Uhr

Zur Anmeldung oder für weitere Infos bitte eine kurze E-Mail an Markus Knab m_knab@t-online.de oder per Telefon (07202) 405605. □

PRD-Seminare & Sprechstunden

Bitte beachten Sie, dass bei zu geringer TeilnehmerInnenzahl Seminare kurzfristig abgesagt werden können. Um auf regionale Bedarfsschwankungen

zu reagieren, werden zusätzliche Seminare evtl. auch kurzfristig angesetzt. Bei allen Seminaren muss Ihre Anmeldung mindestens 14 Tage vor

Seminarbeginn vorliegen, um Ihre Teilnahme sicherstellen zu können. Preis für Teilnehmer: 120 € inkl. Mittagessen und Unterlagen.

Quasselkiste 32-Seminar für Min- & LightTalker

Eintägiges Seminar für Angehörige oder Betreuer von Min- und LightTalker-Benutzern. Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die grundlegenden Funktionen des Talkers sowie Methoden zum Erlernen des Vokabulars der „Quasselkiste 32“.

06.11.2008 in Hamburg
18.11.2008 in München
18.11.2008 in Rastatt
20.11.2008 in Dortmund
03.12.2008 in Hannover
20.01.2009 in Hamburg
22.01.2009 in Dortmund
11.03.2009 in Hannover
18.03.2009 in Dortmund
26.05.2009 in Dortmund

Quasselkiste 45-Seminar für Small- & XL-Talker

Eintägiges Seminar für Angehörige oder Betreuer von Small- und XL-Talker-Benutzern. Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die grundlegenden Funktionen des Talkers sowie Methoden zum Erlernen des Vokabulars der „Quasselkiste 45“.

22.10.2008 in Dortmund
28.10.2008 in Dortmund
28.10.2008 in München
18.11.2008 in Dortmund
19.11.2008 in Rastatt
26.11.2008 in Hamburg
02.12.2008 in Leipzig
10.12.2008 in Hannover
21.01.2009 in Dortmund
22.01.2009 in Kassel
11.02.2009 in Hamburg
19.02.2009 in Dortmund
17.03.2009 in Dortmund
25.03.2009 in Hannover
01.04.2009 in Leipzig
28.04.2009 in Dortmund
28.05.2009 in Dortmund

Wortstrategie 84-Seminar für Small- & XL-Talker

Eintägiges Seminar für Angehörige oder Betreuer von Small- und XL-Talker-Benutzern. Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die grundlegenden Funktionen des Talkers sowie Methoden zum Erlernen des Vokabulars der „Wortstrategie 84“.

15.10.2008 in Berlin
29.10.2008 in Hamburg
06.11.2008 in Leipzig
11.11.2008 in München
27.11.2008 in Dortmund
11.12.2008 in Hannover
20.01.2009 in Dortmund
21.01.2009 in Kassel
29.01.2009 in Hamburg
03.02.2009 in Rastatt
19.03.2009 in Dortmund
19.03.2009 in Hannover
27.05.2009 in Dortmund

Talker-Sprechstunden

Halle/Saale, Donnerstag 02.10.2008
Halle/Saale, Donnerstag 13.11.2008
Halle/Saale, Donnerstag 11.12.2008
Halle/Saale, Donnerstag 15.01.2009
Schule am Lebensbaum
Hildesheimer Str. 28a, 06128 Halle / S.
Kontakt: Ilona Enders
Tel. (03 45) 13 19 79-0

PRD-Beraterin ist Jutta Neuhaus

Leipzig, Mittwoch 12.11.2008
Leipzig, Mittwoch 14.01.2009
Förderschule Schloss Schönefeld
Zeumerstr. 1-2, 04347 Leipzig
Kontakt: Anke Muske
Tel. (03 41) 234 06-75 / -67

PRD-Beraterin ist Jutta Neuhaus

München, Mittwoch 01.10.2008
Bayer. Landesschule für Körperbehinderte
Kurzstr. 2, 81547 München
Kontakt: Claudia Ebert
Tel. (0 89) 64 25 82 00

PRD-Beraterin ist Kathrin Rieker

Passau, Montag 13.10.2008
Privates Förderzentrum für Körperbehinderte
Säumerweg 1, 94034 Passau
Kontakt: Andrea Braumandl
Tel. (08 51) 4 93 68 20

PRD-Beraterin ist Kathrin Rieker

Schleswig, Mittwoch 12.11.2008
Staatl. Schule für Sehgeschädigte
Lutherstraße 14
24837 Schleswig
Kontakt Angela Hallbauer (0162) 901 63 20
PRD-Beraterin ist Brunhild Petersen

Seminare auf der RehaCare

MS. Wie bereits im letzten MINFO angekündigt, werden wir auch in diesem Jahr für Besucher der RehaCare einen Vortrag zum Thema „Einfache Kommunikationshilfen im Alltag“ anbieten. In diesem Vortrag gibt Meike Stahl, PRD-Spezialistin für Kommunikationsanbahnung, einen Einblick in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten einfacher Hilfen wie BIGmack, Step-by-Step, PowerLink und GoTalk im Alltag von Menschen mit schweren Behinderungen und stellt zudem das neue Praxisbuch „Alle machen mit!“ für Frühförderung, Schule, Erwachsenenereinrichtung und Zuhause vor.

Der Vortrag findet statt am **Donnerstag**, den **16.10.2008** sowie am **Samstag**, den **18.10.2008** jeweils von **12:00 - 13:00 Uhr** im **CCD.Süd, Pavillon, Raum 15**. Für Besucher der RehaCare ist die Veranstaltung kostenlos.

REHACARE®
INTERNATIONAL

15.10. – 18.10.2008
Halle 5, Stand 5 B 19
Messehallen Düsseldorf

PowerTalker-Seminar

Eintägiges Seminar für Angehörige oder Betreuer von PowerTalker-Benutzern. Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die grundlegenden Funktionen des Talkers sowie didaktische Methoden zum Erlernen des Vokabulars der „Deutsche Wortstrategie“.

09.12.2008 in Dortmund

IMPRESSUM

MINFO ist eine kostenlose Zeitschrift für Freundinnen und Freunde der Prentke Romich GmbH und erscheint 4 Mal pro Jahr.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Prentke Romich GmbH.

Die Warenzeichen der jeweiligen Produkte liegen bei ihren Herstellern.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Datenträger, Produkte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Bei namentlich gekennzeichneten Artikel sind die Verfasser für den Inhalt verantwortlich. Die jeweiligen Beiträge müssen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Auflage: 10.000 Exemplare

Redaktion: Jürgen Babst (JB), Paul Andres (PA), Martin Gilden (MG), Jutta Neuhaus (JN), Brunhild Petersen (BP), Tanja Petrich (TP), Petra Siebert (PS), Meike Stahl (MS)

Layout: Jürgen Babst

16. Jahrgang · © 1993-2008

Prentke Romich GmbH
Elektronische Kommunikationshilfen
mit Sprachausgabe
Goethestr. 31

D - 34119 Kassel

Tel. (05 61) 7 85 59-0

Fax (05 61) 7 85 59-29

eMail info@prentke-romich.de

Web <http://www.prentke-romich.de>

isac

Mitglied 2008